

**Zentralgilde
@ktiv**

UNSER MAGAZIN

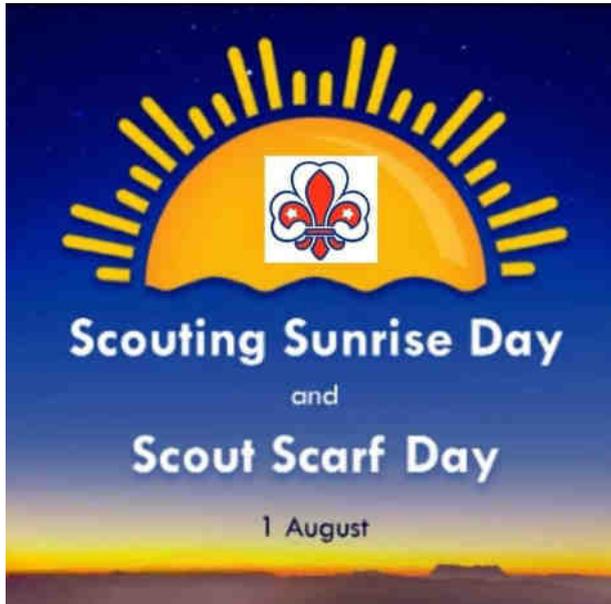
**1.AUGUST
SUNRISE CEREMONY
UND
TAG DES HALSTUCHS
INTERNATIONAL**



JULI – AUGUST 2024



WAHRHEIT ODER LEGENDE? BADEN POWELL UND DIE ERSTE „SUNRISE CEREMONY“



Bekanntermaßen fand im Sommer 1907 das erste Pfadfinderlager auf der Insel Brownsea statt. Baden Powell machte hier den Versuch, seine Ideen, die er im Buch „Scouting for Boys“ niedergeschrieben hatte, in der gelebten Praxis zu erproben. Mit rund 20 Buben, eingeteilt in die vier „Ur-Patrullen“, die Raben, Schnepfen, Stiere und Wölfe, begann die größte weltweite Jugendbewegung mit ihrer bis heute andauernden Erfolgsgeschichte.

Von diesem oder nachfolgenden Lagern sind uns Fotos erhalten geblieben, die uns zeigen, wie BiPi seine Lager organisiert und geführt hatte. Auf dem kleinen Inselchen in der Bucht von Poole stehen Hütten und Zelte, sind Kochstellen errichtet und gibt es Badeplätze. Und mitten drin unser Gründer Baden Powell in kurzen Hosen und Kniestrümpfen. Zeitig am Morgen weckt er die Buben mit seinem Kudu-Horn, einem Erinnerungsstück aus seiner Dienstzeit in Südafrika.



Hier ist ein Foto aus dieser Zeit, welches von BiPi eigenhändig unterschrieben worden ist. Ob dies nun täglich gewesen war oder eben ganz besonders am 1. August, ist nicht bekannt. Es gibt auch keine Aufzeichnungen, ob es die „Sunrise

Ceremony“ in der Zwischenkriegszeit gegeben hätte. Ich selbst bin heuer seit 70 Jahren Pfadfinder und kann mich, obwohl unser GFM „Papa“ Lehner viel auf pfadfinderische Traditionen hielt, nicht erinnern, dass wir bei den „19ern“ beim Sommerlager den Sonnenaufgang am 1. August begangen hätten.

Aber sei es wie es sei, es hat sich im neuen Jahrtausend eben ein weiterer Brauch entwickelt, der dazu angetan ist, die Pfadfinder jeden Alters sichtbar zu machen. Zum Einen mit dem Empfang der Morgensonne und zum Zweiten mit dem öffentlichen Tragen des Halstuchs.



Besonders erfreulich ist, dass vor allem die Pfadfinderjugend diesen neuen Brauch pflegt und auch darauf hinweist, dass Pfadfindertum eine lebenslange Angelegenheit ist, eine Lebenseinstellung, die gerade in unserer wieder so turbulent gewordenen Zeit imstande sein könnte, für Frieden unter den Menschen zu sorgen. Getragen eben von einer Einstellung, dass weder Ideologien, weder Religionen und weder Hautfarbe dazu führen sollen, die Menschen zu trennen und für obskure Machtspele zu instrumentalisieren. Nicht immer ist es gelungen. Aber wir arbeiten daran. Wir sind auf einem Guten Pfad!



(SH)



Guild Scout Sunrise 2024

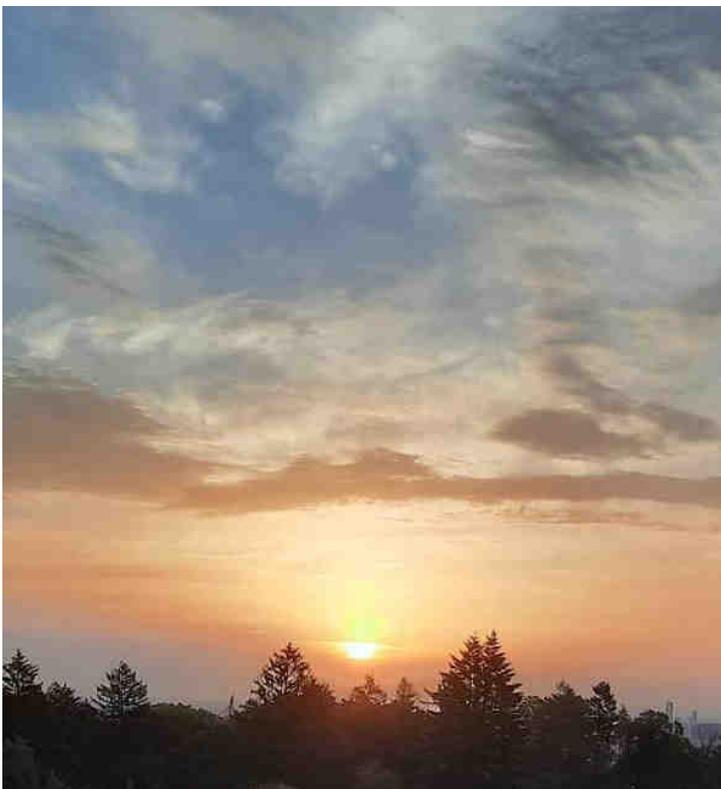
Die **Stadtgilde Wien** und die **PG Prinz Eugen** organisierten für die Wiener Gilden auf den Steinhof-Gründen in Ottakring den Scout Sunrise 2024. Beginn um 4 Uhr 30 !!!



Vor dem Eingang neben der Feuerwache



Rasch wurden die Vorbereitungen getroffen, ein Fahnenmast errichtet und dann auf den Sonnenaufgang gewartet.



Langsam erhebt sich die Sonne im morgendlichen Dunst über die Spitzen der Bäume. Es ist ein atemberaubender Anblick und lässt keinen der Anwesenden kalt. Das frühe Aufstehen hat sich ausgezahlt.



Schefferl bläst nach dem Vorbild von BiPi das Kudu-Horn zur Erinnerung an das erste Lager auf der Insel Brownsea.



Nach dem Fahrengruß geht es zufrieden nach Hause oder auch zu einem wohlverdienten Frühstück. Dabei werden neue T-Shirts getragen, auf welchen der Slogan „Gildeblau ist Wow“ zu lesen ist. Eine tolle Idee, die von der Stadtgilde Wien flächendeckend umgesetzt werden sollte.

(SH)





Die **PG Feistritz** traf sich traditionell wieder auf dem Hügel oberhalb von Fürstenfeld zum Empfang des Sonnenaufganges.



Wie man sehen kann, verstehen es die Gildepfadfinderinnen, auch am frühen Morgen den 1. August fröhlich zu feiern.

00000000

Bei der Harzberg-Warte traf sich die **PG Bad Vöslau**, die auch Gäste aus Berndorf, Ebreichsdorf und Wiener Neustadt begrüßen konnte, zur Guild Sunrise Ceremony.



Der Blick von der Warte reichte über die Ebene bis an die ungarische Grenze und zu Recht konnte man nun sagen: Ex Oriente Lux! Das Licht geht im Osten auf. Symbolhaft umfing unser Gildetuch die aufgehende Sonne und damit den neuen Tag.



00000000



In Salzburg-Stadt war der DGM Markus vom **Distrikt Salzburg-Tirol** mit Gattin unterwegs. Der 1. August ist ja auch der „Tag des Pfadfinder-Halstuchs“ und so waren beide als Gilde-Pfadfinder sichtbar und erkennbar.



In aller Welt begehen die Pfadfinder jeglichen Alters diesen



Tag mit dem Scout Sunrise und dem Scout Scarf Day. Und wir in Österreich sind ein Teil dieser Bewegung, die wir seit Beginn mitgestalten und weiter entwickeln.



Österreichs Gilden sind immer aktiv



Bei der Jubiläumsfeier waren auch zahlreiche Gäste anwesend. An deren Spitze die VGM Andrea.

Unter GM Gernot hat sich die Gilde gut entwickelt und einen beachtlichen Stand an Mitgliedern erreicht.



Die **PG Scout Lounge** hat ihr Sommerprogramm veröffentlicht und freut sich, wenn auch Gäste von anderen Wiener Gilden kommen.



00000000000

Die **PG Mülln** mit GM Markus an der Spitze begab sich auf einen Kulturspaziergang durch die Mozartstadt.



Auch für Einheimische gibt es immer wieder etwas Neues und Unbekanntes zu entdecken.

00000000000

Die **PG Langholzfeld** lud zur Nudelparty und da kamen auch Gäste von der **PG Markgraf Leopold** mit GM Hans Dufek.





DIE STADTGILDE WIEN BESUCHT DAS NÖ-LANDESLAGER „WoidLa24“

Am Samstag, 10.8.2024, war der „Gildebesuchstag“ am NÖ-Landeslager und deshalb hatte die **Stadtgilde Wien** einen Bus gechartert, der die rund 40 Teilnehmer auf das Lagergelände im Waldviertel brachte. Auf den Wiesen rund um das Schloss Waldreichs lagern circa 3800 Pfadfinder und Pfadfinderinnen aus etwa 25 Nationen. Sie verbringen hier friedlich im Geiste der weltumspannenden Pfadfinderidee 10 gemeinsame Tage.



Nach der Ankunft auf dem Lagergelände erfolgte die Begrüßung durch die Mitglieder der Lagerleitung. Natürlich durfte ein Gruppenbild vor dem Lagertor nicht fehlen.

Ein ausführlicher Rundgang mit der Vorstellung der teilnehmenden Nationen ist natürlich „Pflicht“. Hier erleben gerade wir Älteren, dass ein friedliches Miteinander keine Fiktion ist.



Schon ein wenig müde fand sich die Gruppe dann im Lagercafe — hier der **PG Gföhl** einen Applaus — zum Mittagessen ein. Gestärkt ging es mit anregenden Plaudereien weiter.

Unsere VGM Andrea hatte für den kleinen, aber doch sehr wichtigen Festakt eine große Überraschung mitgebracht. Nämlich das „Goldene Ehrenzeichen der Pfadfinder-Gilde Österreichs“. Doch für wen wohl?



Eigentlich keine Überraschung, wenn man Ewald Braun und seine liebe Gattin kennt. Immer aber eine Überraschung für den Geehrten, denn wir wirken für die Gilden ja nicht wegen der möglichen Ehrenzeichen, sondern weil uns die Gemeinschaft ein Anliegen

ist. Nach diesem schönen Tag ging es wieder zurück nach Wien mit dem Wunsch für noch viele schöne Lager-tage. (HS)



Die in dieser Ausgabe verwendeten Fotos und Collagen stammen ausschließlich von pfadfinderischen Facebook-Beiträgen, von Pfadfindern zur Verfügung gestellten Bildern und eigenen Fotos. Ein herzliches Dankeschön an alle, die sich mit Beiträgen zur Gestaltung dieser Ausgabe beteiligt haben. (HS)



DIE WELT DER GILDEN – INTERNATIONALE RUNDSCHAU

Die Ausstellung zur Pfadfinderpost während des Aufstandes im Warschauer Ghetto wurde nun auch in Warschau gezeigt. Ort der Ausstellung war die Gedenkstätte zur Erinnerung an die Opfer des Widerstands gegen den Nazi-Terror.



Bei der Eröffnung waren neben Vertretern des öffentlichen Lebens auch viele Pfadfinderinnen und Pfadfinder, die hier der Leistung ihrer damals gleichaltrigen Kameraden gedachten. Natürlich waren auch unsere SRZE-Präsidentin Teresa Tarkowska-Dudek und unser deutscher GF Harald Rostek, der die Ausstellung wesentlich mitgestaltet hatte, bei der Feierstunde anwesend.

000000000

Die **Pfadfindergilde Liechtenstein** veranstaltete ihr Gidelagerfeuer mit Grill in der Pfadi-Hütte.



Wie immer: ein großer Erfolg

VERBAND DEUTSCHER ALTPFADFINDERGILDEN E.V.

WORLD SCOUT SCARF DAY
einmal Pfadfinder - immer Pfadfinder

Das Pfadfindertagebuch
Schilder für den Tag des Halstuchs
Wir sind das Team Pfadfinder. Wir sind die Zukunft unserer
und unserer Welt. Wir sind die Zukunft unserer Welt.

Das Pfadfindertagebuch
www.wdsf.de
www.wdsf.de

Das Pfadfindertagebuch
www.wdsf.de

Das Pfadfindertagebuch
www.wdsf.de

Das Pfadfindertagebuch
www.wdsf.de

Zum „Tag des Halstuchs“ sandte der **Verband Deutscher Altpfadfinder-Gilden** eine Grußbotschaft. Die österreichische Zentralgilde dankt und erwidert diese Grüße mit den besten Wünschen für einen guten Neustart in der deutschen Gildenbewegung. Cathrin und ihrem Team alles Gute und viel Erfolg für die weitere Arbeit.

Aufgrund der aktuellen Situation und der Notwendigkeit, die deutsche Gilde wieder auf Schiene zu bringen, hatte der Beschluss gefasst werden müssen, die in Weimar geplante Europa-Konferenz abzusagen. Diese wird nun 2027 in Zypern stattfinden.

RUNDSCHREIBEN 01/2024

12. Europakonferenz 2026 in Weimar - Absage

Liebe Mitglieder des VDAFG,

nach reiflicher Überlegung haben wir schweren Herzens die Ausrichtung der Europakonferenz in Weimar zurückgegeben. Für diese zeitlich noch Amtszeitlich getroffene Entscheidung gibt es gute Gründe. Diese möchten wir euch mitteilen.

Als erstes danken wir Angela Demozani und Sigrid Kiemer für die Anfertigung der Machbarkeitsstudie.

Diese ergibt, dass die Europakonferenz in Weimar für die Teilnehmenden noch teuer sein würde als die diesjährige Weltkonferenz in Granada. Die Teilnehmergebühren für Granada liegt zwischen 850 Euro (nur Konferenz ohne Unterkunft) und 1.320 Euro (Einzelzimmer), jeweils zusätzlich Anreise.

Nach intensiven Besprechungen mit L. Liana Sotelo vom Europe Region Committee des ISGF war zeitlich klar, dass diese Planung seine Genehmigung finden würde. Die Kosten hätten deutlich reduziert werden müssen. Idealerweise mindestens halbiert.

Außerdem wären wir in Weimar an verschiedenen Orten untergebracht gewesen, die genaume Modalitäten für eine Unterbringung im Campground waren unklar und auch der normale Veranstaltungsort stand nicht fest. Unter diesen Voraussetzungen schlug das Europe Region Committee nach gemeinsamer Auswertung der bisherigen Planungsskizzen eine vollständige Neuplanung vor.

Da sich unsere Freiwilligen für Weimar eingetragen hatten, konnten wir nicht einfach davon ausgehen, dass sie auch an einem anderen Ort zur Verfügung stehen würden. Insbesondere die Helfer vor Ort sind ja ausschließlich von Ort zu Ort und wir alle sind relativ ortsbunden.

Allen, die sich als Helfer gemeldet haben, danken wir an dieser Stelle ebenfalls ganz herzlich für ihr Engagement und die Bereitschaft, uns zu unterstützen.

Ohne ein Team im Hintergrund und mit der Aufgaben, die im Vorstand und auch im Verband gerade anstehen, war das Risiko, dass wir als VDAFG keine gelungene Konferenz organisieren können, aus unserer Sicht zu groß.

Eine vollständige Neuplanung erfordert neben Zeit auch ein eingespieltes Team und viele Helfer. Vor diesem Hintergrund haben wir uns im Interesse der Pfadfindergemeinschaft in Europa und des VDAFG gegen die Ausrichtung der Konferenz entschieden.

Nach unserer schmerzlichen Absage an das Europe Region Committee zedelten sich die Mitglieder des Committee bei uns für die zeitliche Entscheidung und unsere offene und klare Kommunikation. Infolge unserer frühen Information kann es noch gelingen, einen anderen Host zu finden. Wir würden für unser unsicheres und verunsicherendes Handeln bedauern.

Die Ausrichtung weiterer Konferenzen zu einem späteren Zeitpunkt bleibt davon ebenso unberührt wie die guten Beziehungen zur ISGF Region Europa.

Im Namen des Vorstandes herzlich: GdL Pfad. Danice Gebirger

Nachtrag: Inzwischen hat sich Zypern bereit erklärt, die Europa Konferenz 2026 auszurichten.

00000000

In Italien feiert die katholische Gildenorganisation **MASCI** ihr 70jähriges bestehen mit einer Stafette durch das ganze Land.

La staffetta tra le Regioni

70

Stadler

ROMA

VILLA IGIEA

TORINO

Diese startete am 1. Mai in der Provinz Molise und endete am 2. Juni in der Provinz Piemont und ihrer Hauptstadt Turin. Auch wir gratulieren herzlichst und auf noch viele Jahre!

(HS)



GEBURTSTAGE IM JULI UND AUGUST 2024

ZENTRALGILDE

MARIA „MIMI“ KOZUMPLIK
Dr. RUDOLF ZILLINGER
JOHANN HIRSCH

HANS SLANEC
ULRIKE EICHMEYER
MARTIN BLAHA

ZENTRALEUROPA

TERESA TARKOWSKA-DUDEK, POLEN
ESTHER HAUSAMMANN-NYDEGGER, SCHWEIZ
ANGELA DERNBACH, DEUTSCHLAND



Es ist schon etwas Besonderes um die im Sommer Geborenen. Sie sind die „Sonnengeborenen“, Kinder der antiken Sonnengötter Helios und Sol, zumeist strahlend und guter Laune und zum Führen geboren. Doch kann schon auch einmal ein Gewitter mit seinen dunklen Wolken die Sonne verdunkeln. Doch so rasch die schweren Wolken aufgezogen sind, so rasch ist nach einem reinigenden Guss die Sonne mit ihren hellen Strahlen wieder am Himmel zu sehen.

So wünschen wir allen unseren Mitgliedern in der Zentralgilde sowie allen unseren Freundinnen in der Subregion Zentraleuropa alles erdenklich Gute für das neue Lebensjahr, Gesundheit und weiterhin viel Freude für die Arbeit und Unterstützung bei der Weiterentwicklung unserer Bewegung erwachsener Pfadfinderinnen und Pfadfinder.

Margareta und Hans

Impressum:

Zentralgilde@ktiv ist das Informationsmedium der Zentralgilde in der Pfadfinder-Gilde Österreichs
 Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Gildesekretär Hans Slanec, Dipl.GM
 Mail: hans.slanec@outlook.com